Technische Universität München
Lehrstuhl und Prüfamt für den Bau von Landverkehrswegen
Univ.-Prof. Dr.-Ing. G. Leykauf

Bericht Nr. 1938 vom 10.01.2003

Forschungsbericht
Laborversuche am FF-System INPLACE

TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN
LEHRSTUHL UND PRÜFAMT
FÜR BAU VON LANDVERKEHRSWEGEN
UNIV.-PROF. DR.-ING. G. LEYKAUF

Bericht Nr. 1938
vom 10.01.2003

FORSCHUNGSBERICHT

Laborversuche am FF-System INPLACE

(LEONHARD WEISS Bauunternehmung GmbH & Co, Göppingen)

Auszüge aus der Zusammenfassung des Forschungsberichtes der TUM:

- Ankerauszugsversuche: ... die Ausziehkräfte der Ankerbündel weisen sehr hohe Werte, unabhängig von der Art der Einbringung auf. Bei der Anordnung von 8 Ankerbündeln ist von einer sehr guten Verbundwirkung auszugehen ...

- Frost-Tauversuche: ... Abplatzungen an den Kanten der Tragschicht zum Schienentragkörper als Folge der 20 Frost-Tauwechsel konnten nicht festgestellt werden. Es wurde auch keine Rissbildung der Schienentragkörper festgestellt.

- Scherenhebelschwingversuche: ... Bei beiden Tragkörpern konnte bei beiden Versuchsphasen keine vertikale Bewegung bei den statischen Vor- und Nacheichungen und während der Dauerschwellbeanspruchung beobachtet werden.

- Mikroskopische Nachuntersuchung der Schienentragkörper: ... Mit dem Mikroskop konnte keine Rissbildung im Sicken- und Schulterbereich der Tragkörper festgestellt werden. Es wurden auch keine Abplatzungen oder augenscheinliche Schädigungen am Übergang von Schienentragkörper und Betontragplatte festgestellt.

Für weitere Informationen zu den Ergebnissen des Forschungsberichtes der TU-München setzten Sie sich mit uns unter info@travetto.de in Verbindung, oder rufen Sie uns an (+49 (0)7955 389-470